

Lebendiges Wasser



Wer Durst hat, soll zu mir kommen und trinken! Wenn jemand an mich glaubt, werden aus seinem Inneren, wie es in der Schrift heisst, Ströme von lebendigem Wasser fliessen.

Johannes 7,37-38 (NGÜ)

Ein Goldsucher musste im letzten Jahrhundert einmal eine Vier-Tage-Reise durch eine glühend heisse Wüste machen. Er konnte nicht genügend Wasser mitnehmen, sodass die Gefahr bestand, dass er unterwegs verdurstete. Man versicherte ihm aber, dass sich etwa auf halbem Weg in der Wüste eine Quelle befinde. So machte er sich auf den Weg und, siehe da, er fand die Quelle genau an dem auf der Karte eingezeichneten Ort. Als er aber zu pumpen begann, spuckte die Pumpe nur Sand heraus. Dann entdeckte er ein Schild mit der Aufschrift: „Zwei Fuss weiter links und zwei Fuss tief ist ein Krug mit Wasser vergraben. Graben Sie diesen Krug frei und benutzen Sie das Wasser; um die Pumpe in Gang zu bringen. Trinken Sie dann soviel Wasser, wie Sie wollen. Wenn Sie aber Ihren Durst gelöscht haben, dann füllen Sie den Krug wieder mit Wasser für den Nächsten.“

Und richtig, zwei Fuss weiter links und zwei Fuss tief fand der Goldsucher einen Krug mit genügend Wasser; um die Pumpe in Gang zu setzen – oder eben um seine Reise fortzusetzen. Sollte der Forscher es riskieren, das Wasser in die Pumpe zu giessen, oder sollte er es trinken?

Um Ihnen die Wahrheit zu sagen: Ich würde das vergrabene Wasser trinken! Ich weiss ja nicht, wer dieses Schild bei der alten, rostigen Pumpe aufgestellt hat. Es könnte ja ein böser Witz sein. Sollte ich dieses Wasser in die alte Pumpe giessen und zuschauen, wie mein Leben wie Wasser im Sand versickert?

Glaube ist immer ein Wagnis. Aber bei Gott habe ich eine Gewissheit, die es in dieser Geschichte nicht gibt. Ich weiss, wer das ‚Schild‘ geschrieben hat. Wenn ich mein ganzes Leben in die ‚Glaubenspumpe‘ fliessen lasse, dann kann ich sicher sein, dass aus meinem Leben Ströme lebendigen Wassers fliessen werden. Gott hat es versprochen, die Geschichte bestätigt es und ich kann es persönlich bezeugen, dass dies wahr ist. Und es ist eine Tatsache, dass Gott nicht nur wahr; sondern auch gerecht ist.

Die Quelle Gottes hat mehr als genug Wasser für jeden, aber die Pumpe kann nur durch den Glauben aktiviert werden. Denken Sie daran: „Ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen. Wer zu Gott kommen will, muss glauben, dass es ihn gibt und dass er die belohnt, die ihn aufrichtig suchen.“ (Hebräer 11,6 NGÜ).



Himmlicher Vater, Du hast bewiesen, dass Du vertrauenswürdig bist.
Dein Strom lebendigen Wassers wird nie versiegen und nie verunreinigt.

